

Inhaltsverzeichnis

Über die Autorin	7
Über die Fachkorrektoren	7
Einführung	21
Über dieses Buch	21
Wie Sie dieses Buch verwenden können	22
Was Sie nicht lesen müssen	22
Törichte Annahmen über den Leser	22
Wie dieses Buch aufgebaut ist	23
Teil I: Wortarten und Satzteile	23
Teil II: Häufige Fehler vermeiden	24
Teil III: Keine Werkstatt, aber jede Menge Mechanik	24
Teil IV: Polieren ohne Wachs – grammatische Feinheiten	24
Teil V: Regeln, die selbst der Lehrer Ihrer Großstante nicht kannte	25
Teil VI: Der Top-Ten-Teil	25
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden	25
Wie es weitergeht	26
Teil I	
Wortarten und Satzteile	27
Kapitel 1	
Ich kann doch schon reden. Wozu soll ich noch Grammatik lernen?	29
Besser leben mit besserer Grammatik	29
Welche Grammatik soll ich lernen?	30
Englisch ist mir dreierlei	31
Wanna get something to eat? Friendspeak	31
Do you feel like getting a sandwich? Conversational English	32
Will you accompany me to the dining room? Formal English	33
Das richtige Englisch zur richtigen Zeit	34
Computer und Grammatik – vergessen Sie's	35
Kapitel 2	
Das Verb: Der Kern des Satzes	37
Linking Verbs: Das große Gleichheitszeichen	37
Being oder linking – Namen sind Schall und Rauch	38
Sinnliche Verben genießen	39

Sätze mit Linking Verbs richtig vervollständigen	41
Das richtige Pronomen am richtigen Ort	43
Bitte Ruhe! Uuund Action Verb!	44
Hilfe! Verben!	45
Wo ist es denn? Stellen Sie das Verb infrage	45
Egal ob sein oder nicht sein: Infinitive sind keine Verben	47
Kapitel 3	
Verben und ihre Zeitformen	51
Einfache Angelegenheiten: Die Simple Tenses	52
Present Tense	52
Past Tense	52
Future Tense	53
Die Zeitformen richtig anwenden	54
Simple Present und Present Progressive	54
Simple Past und Past Progressive	55
Future und Future Progressive	56
Grammatik in Perfektion: Die Perfect Tenses	56
Present Perfect und Present Perfect Progressive	57
Past Perfect und Past Perfect Progressive	58
Future Perfect und Future Perfect Progressive	58
Das Present Perfect richtig anwenden	59
Das Present Participle und das Past Participle von regelmäßigen Verben bilden	60
Damit es nicht zu leicht wird: Unregelmäßige Verben	61
»Sein oder nicht sein«: Eine einzige Quälerei	61
Unregelmäßige Vergangenheitsformen und Past Participles	62
Kapitel 4	
Wer macht was? Wie man das Subjekt findet	65
Wer fährt den Lastwagen oder warum ist das Subjekt so wichtig?	65
Der Zusammenschluss: Subjekt-Verb-Paare	65
Zusammengesetzte Subjekte und Verben: Zwei zum Preis von einem	66
Such mich! Das Subjekt-Verb-Paar finden	67
Was macht ein so bezauberndes Subjekt wie Sie an einem Ort wie diesem?	68
– Ungewöhnliche Wortstellungen	68
Wo ist es bloß? Versteckte Subjekte aufspüren	69
Lassen Sie sich nicht austricksen: Unechte Verben und Subjekte vermeiden	70
Unechte Verben finden	71
Nach here, there und anderen unechten Subjekten Ausschau halten	72
Das richtige Verb in Sätzen mit here und there aussuchen	72
Subjekte müssen nicht allein sein: Nomen in den Plural setzen	73
Regelmäßige Plurale	74
ies oder ys: Kommt darauf an ...	74

Inhaltsverzeichnis

Knifes werden Sie hier nicht finden: Der unregelmäßige Plural	75
Die brother-in-law-Regel: Der Plural mit Bindestrich	75
Wenn das Subjekt eine Zahl ist	76
Kapitel 5	
Alles zusammen: Der vollständige Satz	79
Sätze vervollständigen: Subjekt und Verb müssen sein	79
Vollständige Gedanken, vollständige Sätze	81
Ziemlich unvollständig: Satzfragmente	82
Oh, Mann, ist das wirklich das Ende? Satzschlusszeichen verstehen	84
Kapitel 6	
Alle Achtung, mein Complement	89
Ein wenig mehr Action: Complements für Action Verbs	89
Ziele von Tätigkeiten: Direkte Objekte	90
Nicht schön, aber selten: Indirekte Objekte	91
Keine Vorurteile hier: Objective Complements	92
Die Gleichung ausgleichen: Complements für Linking Verbs	94
Fragen, immer fragen: Auf der Suche nach dem Complement	95
Weiter fragen: Auf der Suche nach dem indirekten Objekt	96
Pronomen als Objekte und Subjective Complements	97
Teil II	
Häufige Fehler vermeiden	99
Kapitel 7	
So Happy Together: Sätze zusammenbringen	101
Partnervermittlung: Sätze verbinden	101
Verbindungen mit koordinierenden Konjunktionen	102
Halt, stopp, ein Komma!	102
Gedanken hinzufügen: Semikola	104
Chef und Angestellter: Aussagen von unterschiedlichem Rang verbinden	106
Die richtige Subordinate Conjunction finden	107
Einen Bogen um Fragmente machen	109
Sätze mit Pronomen verbinden	109
Kapitel 8	
Bad oder Badly? Die Wahrheit über Adjektive und Adverbien	113
Adjektive einfügen	114
Adjektive, die Nomen beschreiben	114
Adjektive, die Pronomen beschreiben	115

Adjektive an Linking Verbs anfügen	115
Einfach fragen: Adjektive suchen und finden	115
Auf der Pirsch nach dem gemeinen Adverb	117
Einfach fragen: Das Adverb finden	117
Adverbien, die Adjektive oder andere Adverbien beschreiben	118
Zwischen Adjektiven und Adverbien unterscheiden	119
Adjektive von Adverbien trennen: Der -ly-Test	120
Adjektiv-/Adverb-Paare unter der Lupe	121
Häufige Fehler mit Adjektiven und Adverbien vermeiden	123
Ein Platz für even	124
Ein Platz für almost	125
Ein Platz für only	126
Kapitel 9	
Präpositionen, Interjektionen und Artikel, meine Güte! Andere Satzteile	127
Eine Frage der Beziehung: Präpositionen	127
Die Objekte meiner Zuneigung: Präpositionalphrasen und ihre Objekte	128
Reden Sie mit mich? Präpositionen und Pronomen	131
Wie bringe ich es nur zu Ende?	132
Interjektionen kann jeder!	133
Artikel: Nicht nur für Zeitungen und Magazine	133
Kapitel 10	
Pronomen est Omen	135
Eingespielte Paare: Pronomen und Nomen	135
Was denn nun? Singular oder Plural?	137
Die Singular- und Pluralformen der Possessivpronomen	138
Die richtige Position für Pronoun-Antecedent-Paare	140
Pronomenfehler vermeiden	142
Schwierige Singularpronomen richtig verwenden	142
Sexistische Pronomen meiden	145
Kapitel 11	
Einfach nicken: Übereinstimmungen	147
Singularverben und Pluralverben	147
Die Unveränderlichen	147
Die Veränderlichen	148
Einfacher als Eheberatung: Übereinstimmung zwischen Subjekt und Verb herstellen	151
Verben auf zwei Subjekte abstimmen	152
Die Frage der Fragen	153
Fragen in der Present Tense	153
Fragen in der Past Tense	154

Inhaltsverzeichnis

Fragen in der Future Tense	155
Subjekt-Verb-Übereinstimmungen bei Verneinungen	155
Kleine Ablenkungen: Präpositionalphrasen und andere unbedeutende Wörter	156
Können wir uns nicht alle vertragen?	
Etwas Passendes für schwierige Subjekte finden	158
Fünf verwirrende Pronomen als Subjekte	158
Here und there stößt man auf Probleme	159
Die Ones, die Things und die Bodies	159
Each und every: Jeder Fehler tut weh	160
Ich möchte allein sein: Either und neither ohne Anhang	160
Politics, statistics und andere unregelmäßige Subjekte	161
Teil III	
Keine Werkstatt, aber jede Menge Mechanik	163
Kapitel 12	
Überflüssige Zeichensetzungsregeln: Apostrophe	165
The Pen of My Aunt oder My Aunt's Pen? Mit dem Apostroph Besitz ergreifen	166
Eigentum bei Singles	166
Weil Bill nicht alles gehört: Besitzanzeige im Plural	167
Eigentum bei Eigennamen	170
Eigentum bei Wörtern mit Bindestrich	171
Nomen, die auf s enden	172
Kurzformen für viel beschäftigte Menschen: Contractions	173
Häufige Fehler bei Contractions	173
Contractions, die man nie verwendet, außer in Gedichten	174
Apostrophe bei Symbolen und Zahlen	175
Kapitel 13	
Zitate: Mehr Regeln als im Straßenverkehr	177
Ich zitiere	177
Zeichensetzung bei Zitaten	179
Zitate mit Speaker Tags	179
Zitate ohne Speaker Tags	182
Zitate mit Fragezeichen	183
Zitate mit Ausrufezeichen	185
Zitate mit Semikola	186
Zitate in Zitaten	187
Wer hat das gesagt? Sprecherwechsel erkennen	188
Distanzierende Anführungszeichen	189
Slangausdrücke zitieren	190
Zeichensetzung bei Titeln: Anführungszeichen oder nicht	190

Kapitel 14		193
<i>Eine erfrischende Pause: Das Komma</i>		
Elemente unterscheiden: Kommata in Aufzählungen		193
Beschreibungen voneinander trennen		195
Meinen Sie mich? Direkte Ansprache		197
Kommata in Adressen und Datumsangaben		198
Adressen		198
Zeichensetzung bei Datumsangaben		199
Soloflug: Einführende Worte		201
Kapitel 15		203
<i>Information folgt: Semikolon, Gedankenstrich und Doppelpunkt</i>		
Gedankengänge zusammenleimen: Semikola		203
Semikola mit scheinbar verbindenden Wörtern verwenden		204
Elemente einer Aufzählung durch Semikola voneinander trennen		206
Haltestellen einrichten: Doppelpunkte		207
Die Anrede in Geschäftsbriefen		207
Aufzählungen eröffnen		207
Lange Zitate einleiten		209
Erklärungen anfügen		210
Zusatzinformationen anfügen – der Gedankenstrich		211
Kapitel 16		213
<i>GROSSBUCHSTABEN</i>		
Großschreibung (oder nicht) bei Bezugnahme auf Personen		213
Chef und Fänger und andere Amtspersonen ansprechen		213
Die liebe Verwandtschaft		215
In Gottes Namen		216
Geografische Elemente: Himmelsrichtungen, Orte und Sprachen		217
Himmelsrichtungen und Regionen		217
Geografische Merkmale		217
Ausnahmen bei Ländernamen		218
Rasse und Volkszugehörigkeit ansprechen		219
Jahreszeiten und andere Zeiträume		219
Großschreibung bei Buch- und anderen Titeln		220
Geschichtliche Fakten: Ereignisse und Zeitalter		221
Abk.: Gr. o. kl. Alles klar?		222
Das letzte Wort hat der Dichter		225

Teil IV	
Polieren ohne Wachs – grammatische Feinheiten	227
Kapitel 17	
Pronomen von Fall zu Fall	229
Me like Tarzan: Die richtigen Subjektpronomen	229
Setzen wir uns mal zusammen: Subjektpaare	230
Appositives	231
Die richtigen Pronomen für Vergleiche	232
Pronomen mit Linking Verbs verbinden	234
Pronomen als direkte und indirekte Objekte	235
Objekte für Präpositionen	236
Doppelt sehen macht alles schwerer	237
Eigentum verpflichtet: Possessivpronomen	237
Pronomen und die »-ing«-Form	238
Kapitel 18	
Feinabstimmung für Verben	241
Den Verben eine Stimme verleihen	241
Die bessere Wahl: Active Voice	242
Ordnung bitte! Die Abfolge der Zeiten	243
Erster Fall: Gleichzeitige Ereignisse – Main Verbs (Hauptverben)	243
Zweiter Fall: Gleichzeitige Ereignisse – Verbals (infinite Verbformen)	244
Dritter Fall: Ereignisse, die sich in der Vergangenheit zu unterschiedlichen Zeiten abspielen	245
Vierter Fall: Mehr als zwei vergangene Ereignisse zu jeweils unterschiedlichen Zeiten	246
Fünfter Fall: Zwei zukünftige Ereignisse	247
Sechster Fall: Verschiedene Zeitpunkte, unterschiedliche Verbformen	248
Informationen weitergeben: Das Verb sagt, was Sache ist	250
Ewige Wahrheiten: Aussagen, die immer im Präsens stehen	252
Kapitel 19	
Sagen, was Sie wollen: Beschreibende Wörter und Ausdrücke	253
Perfekte Sätze in Schutt und Asche legen: Falsch platzierte Beschreibungen	253
Ihre Zuhörer hängen in der Luft: Danglers	255
Verwirrende Beschreibungen vermeiden	257
Das Subjekt finden, wenn Wörter im Satz fehlen	258

Kapitel 20		
Good, Better, Best: Vergleiche		261
Ein -er hinten dran oder darf's ein bisschen more sein?		261
Regelbruch: Unregelmäßige Vergleiche		265
More Perfect geht nicht: Unvergleichliche Wörter		267
Die Zuhörer in der Luft hängen lassen: Unvollständige Vergleiche		268
Joe DiMaggio Played Better Than Any Baseball Player: Unlogische Vergleiche		269
Zwei zum Preis von einem: Doppelte Vergleiche		270
Kapitel 21		
Parallelen ohne Linien		271
Ausgewogene Sätze konstruieren		271
Grammatischer Gangwechsel: Stockende Sätze vermeiden		274
Probleme mit der Zeit?		274
Die Handlungsrichtung beibehalten		276
Die richtige Person		277
Doppelt sehen: Konjunktionen paarweise		279
Unpassende Vergleiche vermeiden		282
Teil V		
Regeln, die selbst der Lehrer Ihrer Großtante nicht kannte		285
Kapitel 22		
Letzte Bemerkungen zu Verben		287
Ein Gefühl für Alltagsverben entwickeln: Der Indikativ		287
Mit Verben herumkommandieren: Der Imperativ		288
Möglichkeiten entdecken: Der Konjunktiv		289
Konjunktive mit were		290
Konjunktive mit had		291
Konjunktive mit as though		292
Konjunktive bei Befehlen, Wünschen und Aufforderungen		293
Konjunktive mit let us		294
Doppelte Verneinungen vermeiden		294
Kapitel 23		
Letzte Bemerkungen zu Pronomen		297
Who oder Whom?		297
Erster Trick: Töpfchen und Deckelchen		298
Zweiter Trick: Den Rhythmus finden		299
Unpassende Beziehungen unter der Lupe		300

Inhaltsverzeichnis

Die richtige Verb-Pronomen-Zuordnung in komplizierten Sätzen	301
This, That, and the Other: Unpräzise Pronomenzuordnungen klären	302
Its oder Their? Pronomen für Collective Nouns	305
Pronomen GmbH: Pronomen und Firmennamen	306

Kapitel 24

Letzte Bemerkungen zur Satzstruktur

307

Die Grundlagen der Satzstruktur	307
Haupt- und Nebensätzen auf die Schliche kommen	309
Die drei Aufgaben der Nebensätze	310
Hauptsätze und Nebensätze getrennt betrachten	312
Wann man Satzgefüge entwirren muss	313
Nebensätze richtig platzieren	314
Was kommt in den Nebensatz?	315
Verbals	315
Gar nicht so schlecht, das Gerundium	316
Infinitive arbeiten lassen	317
Mit Participles partizipieren	318
Langweilige Sätze mit Clauses und Verbals aufpeppen	319
Erfrischende Clauses	320
Lasst Verbals sprechen	320

Kapitel 25

Letzte Bemerkungen zur Zeichensetzung

323

Mit Komma Klarheit schaffen	323
Wichtig oder zusätzlich? Komma verraten es	323
Kommata mit appositivem Einfluss	326
Zeichensetzung bei Satzreihen	327
Pünktchen, Pünktchen, Pünktchen und kein Anton	328
Auf fehlende Wörter hinweisen	328
Zögern verdeutlichen	329
B-i-n-d-e-s-t-r-i-c-h-e leicht gemacht	330
Manchmal ist eine Trennung das Beste	330
Zusammengesetzte Wörter verbinden	331
Zahlwörter verbinden	331
Wohlplazierte Bindestriche	332
Klammer doch nicht so	332
Ganz schön schräg	333

Teil VI	
Der Top-Ten-Teil	335
Kapitel 26	
Zehn Möglichkeiten, ein besserer Korrekturleser zu werden	337
Rückwärts lesen	337
Eine Weile warten	337
Laut lesen	338
Die Hälfte der Kommata entfernen	338
Mit einem Freund tauschen	338
Den Computer fragen	338
Die Verben überprüfen	339
Die Pronomen überprüfen	339
Sich am eigenen Tippstil orientieren	339
Die üblichen Verdächtigen	339
Kapitel 27	
Zehn Möglichkeiten, Ihre Grammatikkenntnisse auszubauen	341
Gute Bücher lesen	341
Gute Fernsehsendungen sehen	341
Durch die Nachrichtenkanäle zappen	342
Zeitung lesen	342
Zeitschriften durchblättern	342
Orte besuchen, an denen sich die »Fachidioten« treffen	343
Bei Strunk und White nachschlagen	343
Fachleuten zuhören	343
Stilhandbücher zurate ziehen	343
Im Internet surfen	344
Stichwortverzeichnis	345